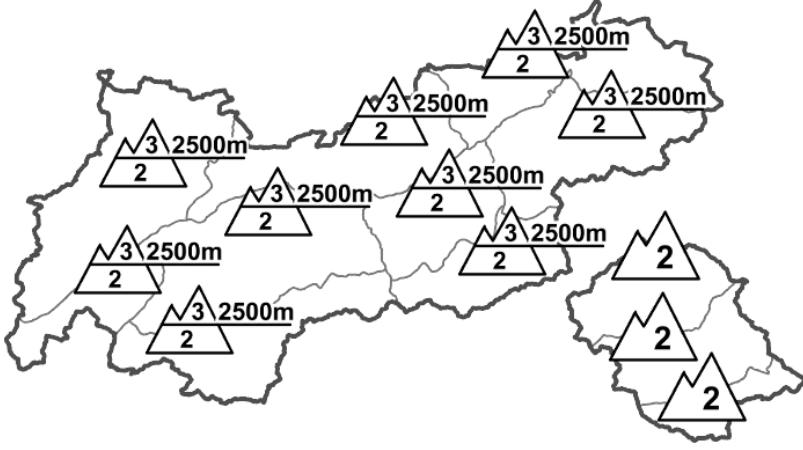






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 22.04.2003 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 593 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1321 593 1444 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1321 750 1444 772">gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Unterhalb etwa 2500m gebietsweise erhebliche Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend höhenabhängig. Unterhalb von etwa 2500m ist die Gefahr gebietsweise erheblich. Zu beachten ist hier vor allem der Festigkeitsverlust der Schneedecke auf Grund der Durchfeuchtung. Dadurch sind schon ab den Vormittagsstunden Selbstaumlösungen von Nassschneelawinen möglich. Oberhalb von etwa 2500m ist die Gefahr überwiegend mäßig. Hier ist vor allem auf frische Tribschneeansammlungen zu achten. Gefahrenstellen liegen dabei in steilen, schattseitigen Hängen sowie allgemein im kammnahen Bereich.

SCHNEEDECKENAUFBAU

In der vergangenen Nacht gab es oberhalb von etwa 1600m bis 10cm Neuschneezuwachs. Dadurch konnte sich die Oberfläche der Altschneedecke auch nicht tragfähig verfestigen. Insgesamt ist zu beachten, dass der Neuschnee eine schon weitgehend durchfeuchtete Altschneedecke überdeckt. Schattseitig reicht diese Durchfeuchtung bis etwa 2500m Höhe, sonnseitig bis 3000m und höher. Diese Durchfeuchtung ist mit einem allgemeinen Festigkeitsverlust der Schneedecke verbunden. Hochalpin ist die Oberfläche der Altschneedecke meist vom Wind geprägt. Zum Teil ist sie windgepresst und hart, zum Teil findet man aber auch spröde Tribschneeansammlungen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Über Mitteleuropa herrschen nur geringe Luftdruckunterschiede. Die über den Alpen lagernde labil geschichtete Luft begünstigt dabei die Ausbildung von weiteren Schauern. In Nordtirol beginnt der Tag mit vielen Wolken und Regenschauern, wobei die Schneefallgrenze zwischen 1600 und 2000m liegt. An der Alpennordseite am Nachmittag Gewitterneigung. In Osttirol ist es zunächst sonnig, am Nachmittag einzelne kurze Schauer. In der Höhe weht schwacher Wind aus Nordwest bis Nord. Die Temperaturen liegen in 2000m zwischen -1 und +3 Grad, in 3000m um -5 Grad.

TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Rudi Mair